

# STIC-C - der kompaktere STIC

*Eine Neuauflage des STIC macht nur Sinn, wenn der STIC seine Stärken als einfach zu bedienendes ‚Einsteigersystem‘ weiter ausbaut und gleichzeitig die Herstellungskosten weiter reduziert werden, da eine Produktion im Ausland wegen der verhältnismäßig gering erwartenden Stückzahlen nicht beabsichtigt ist. Daher erfolgte zunächst eine Integration des Mikrofones in den STIC und die Konzentration auf akustische Messungen.*

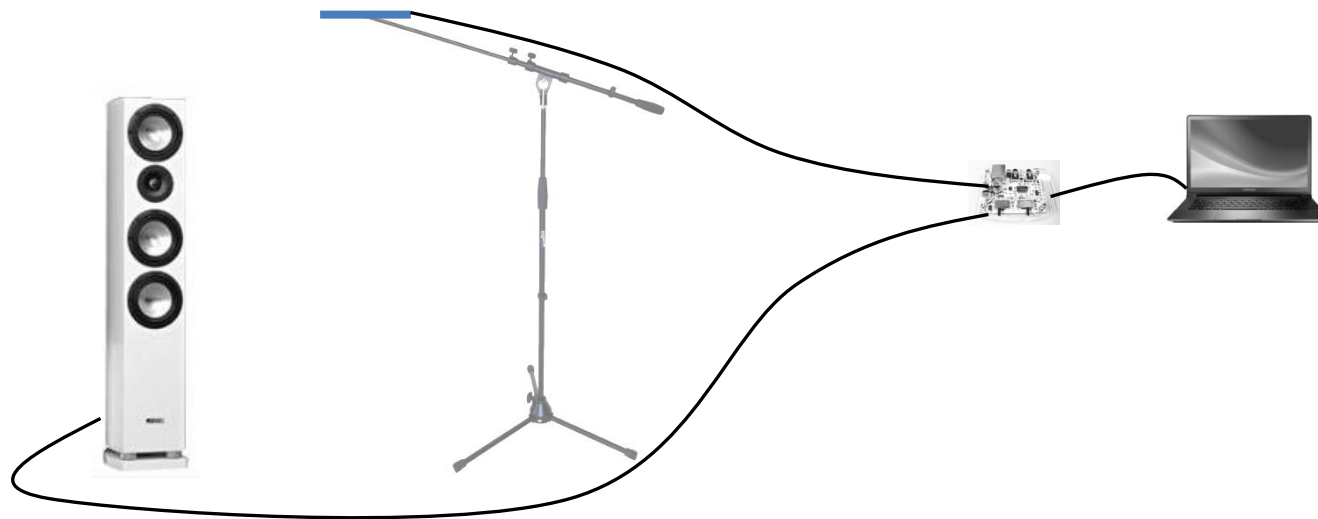
## **Die Zusammenführung der STIC Elektronik und des Mikrofons in ein Mikrofongehäuse bringt folgende Vorteile:**

- ✓ *Einführen des Mikrofons in eine preisgünstige Mikrofonhalterung ist jetzt möglich und macht einen Korkeinsatz oder den Holzstift überflüssig*
- ✓ *Durch Modifikation im Mikrophon („Linkwitz-Patch“) können künftig auch Klirrmessungen bei hohem Schalldruck aussagekräftig gemessen werden.*
- ✓ *Ein zusätzlicher rauscharmer Doppel-OPV ermöglicht eine einfache, präzise Einzelkalibrierung*
- ✓ *Die Kabelführung ist weiter verbessert bzw. stellen keine Stolperfallen dar. Zusätzlich werden Signalfarben bei den Kabeln eingeführt.*
- ✓ *Es werden generell höherwertigere Schalter verwendet (ALPS)*
- ✓ *Der STIC als Beistellgerät entfällt, also wieder ein Teil weniger Platz benötigt*
- ✓ *Es gibt eine formstabile Abdeckplatte aus eloxiertem Alu*
- ✓ *Schlagzähes und bruchfestes Gehäuse*
- ✓ *Kapselschutz*
- ✓ *Höherer S/N-Abstand*

# *STIC-C* - der kompaktere *STIC*

*Verkabelung*

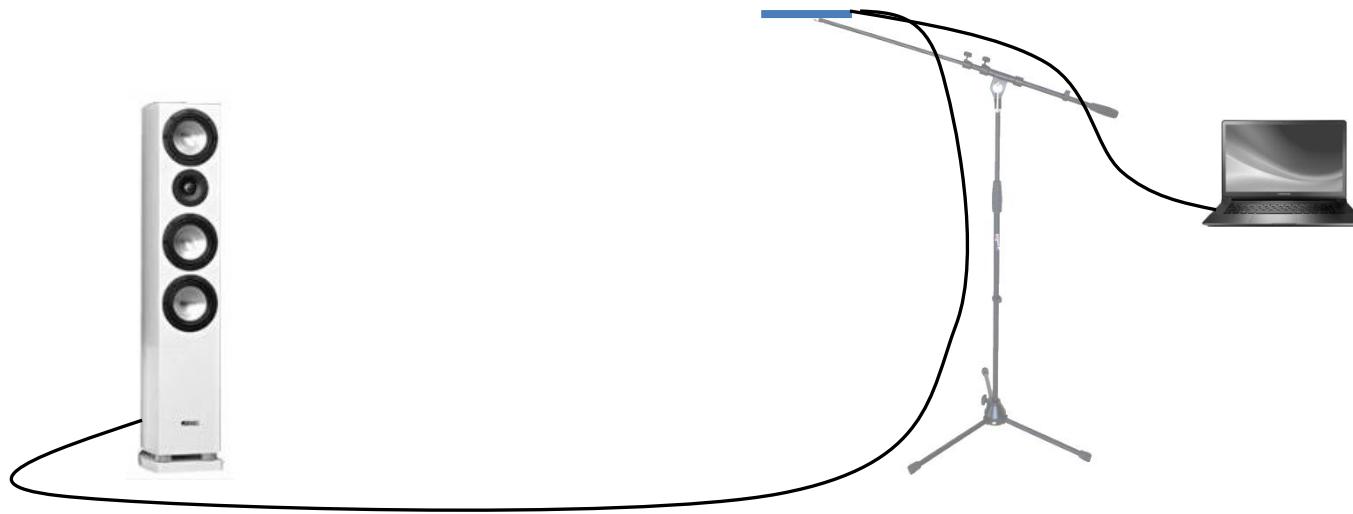
**STIC**



# **STIC-C** - der kompaktere STIC

*Verkabelung*

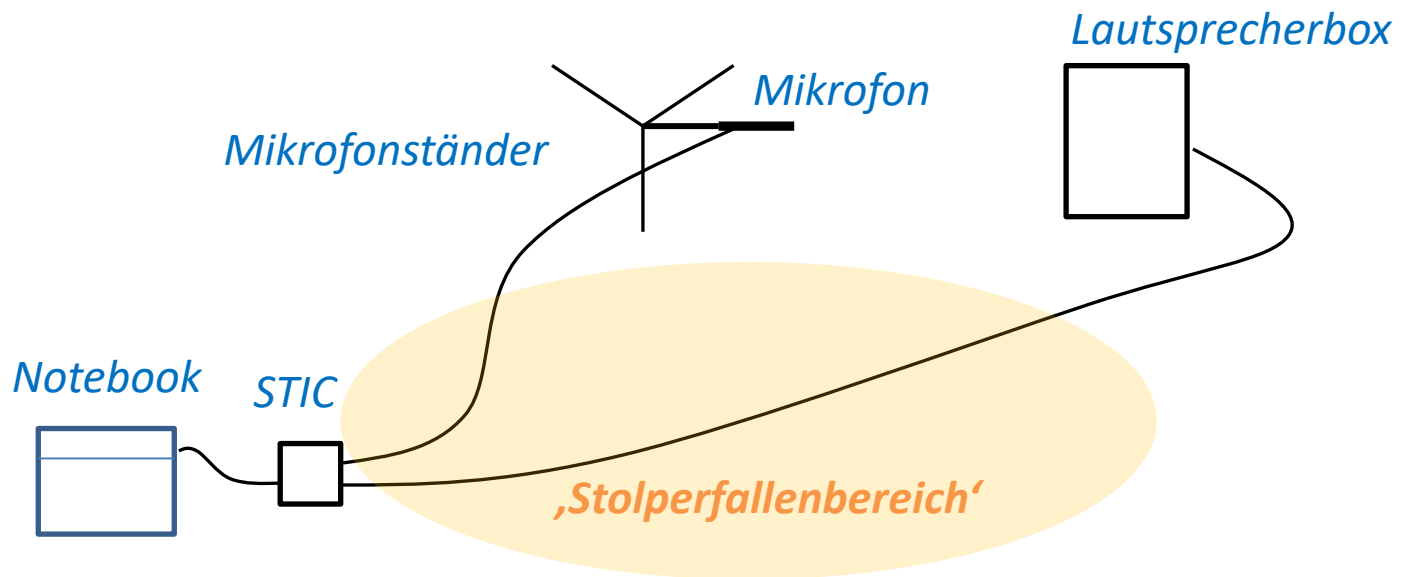
**STIC-C**<sub>(ompact)</sub>



# STIC-C - der kompaktere STIC

Verkabelung Ansicht von Oben

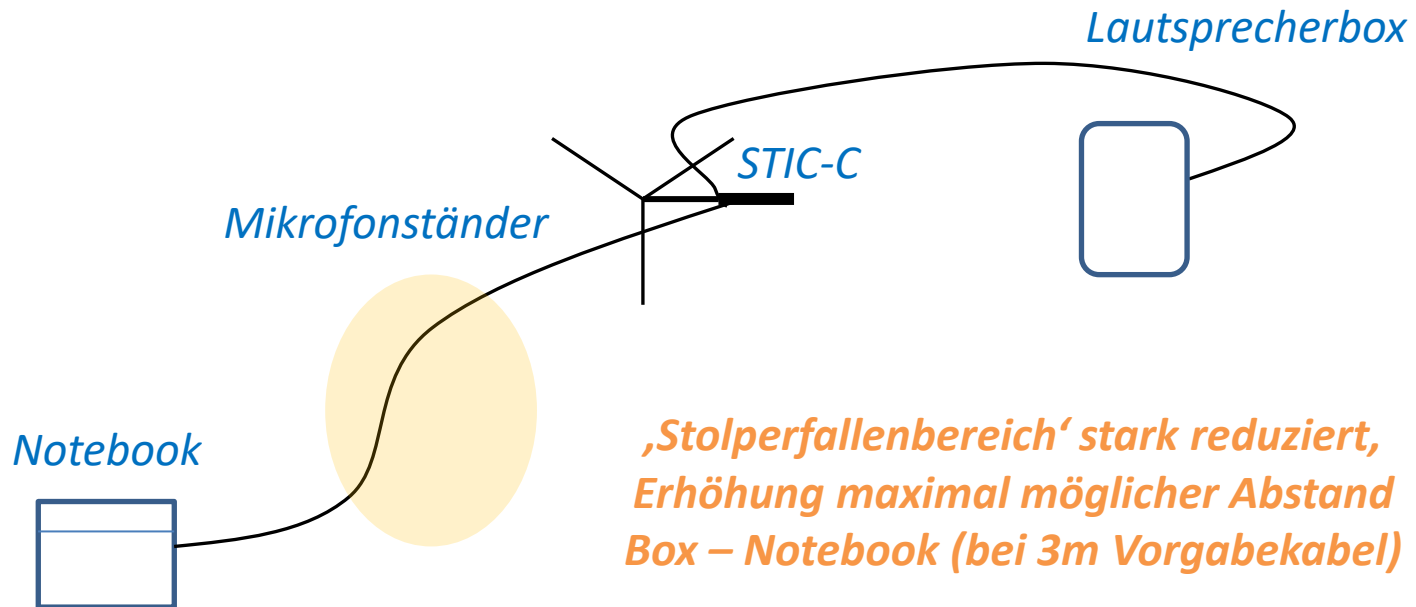
## STIC



# STIC-C - der kompaktere STIC

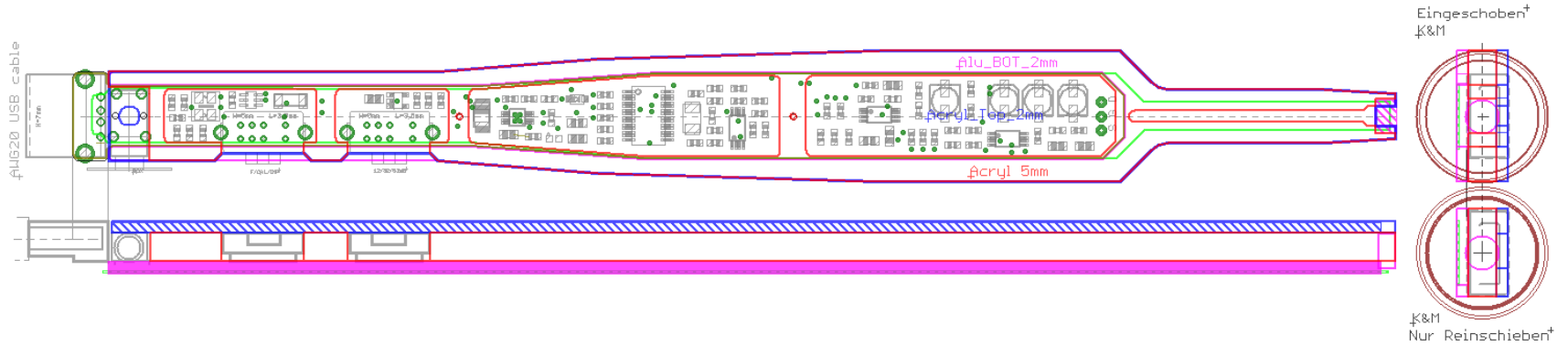
Verkabelung Ansicht von Oben

## STIC-C



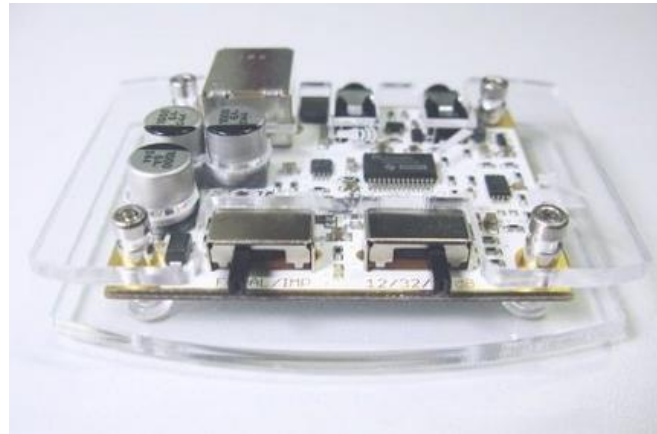
# STIC-C - der kompaktere STIC

## Konstruktion



# **STIC-C** - der kompaktere STIC

**STIC**



**STIC-C (Prototyp ohne Alugehäuse)**